

19. Bericht 2012/13 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 14.KW (01. – 07.04.2013)

Im nördlichen Ostseeraum blieb die Eislage in der vergangenen Woche bei mäßigem Nachtfrost, Lufttemperaturen um den Gefrierpunkt während des Tages und schwachen bis mäßigen Winden aus unterschiedlichen Richtungen im Wesentlichen unverändert. Im südlichen Ostseeraum setzte sich trotz noch auftretender Nachfröste jahreszeitlicher Eisrückgang fort.

Aktuelle Eislage (07./08.04.2013)

Bottnischer Meerbusen: Die Schären in der Bottenvik sind mit 35-80 cm dickem Festeis bedeckt. Anschließend kommt im Norden und Westen auf 10-15 Seemeilen wechselweise 10-30 cm dickes ebenes Eis und Neueis vor. Außerhalb davon liegt sehr dichtes, übereinandergeschobenes und aufgepresstes Eis, das im zentralen Teil bis zu 70 cm, sonst 30-60 cm dick ist. Im Eisfeld kommen außerhalb der finnischen Küste schwierige Presseisrücken vor. Die Schären in *Norra Kvarken* sind mit 20-50 cm dickem Festeis bedeckt. Auf See tritt nordöstlich von Nordvalen sehr dichtes 20-50 cm dickes Eis mit Presseisrücken, südlich von Nordvalen dichtes bis sehr dichtes 15-30 cm dickes Eis auf, aber südwestlich von Nordvalen und außerhalb der schwedischen Küste kommt offenes Wasser oder Neueis vor. In der *Bottensee* sind die Schären und Buchten mit 20-50 cm dickem Festeis bedeckt. Auf See liegt im zentralen Teil nördlich der Breite von Pori ein 25-50 Seemeilen breites Feld mit dichtem bis sehr dichtem und aufgepresstem, 10-45 cm dicken Eis. Außerhalb der Küsten tritt offenes Wasser auf, aber in der Gävle Bucht erstreckt sich von Agö über Eggegrund bis Örskär ein Gürtel mit festgestampftem Eis. Der Ångermanälv ist mit 20-40 cm dickem Festeis bedeckt.

In den inneren Schären des *Schärenmeeres* liegt 20-40 cm dickes Festeis, sonst kommt dünnes ebenes Eis vor. In der *Ålandsee* treibt auf See sehr lockeres dünnes Eis.

Im *Vänernesee* liegt an der Nordküste sowie in Vänerborgsviken und Kinneviken 10-30 cm dickes Festeis. Im Dalbosjön kommt sehr dichtes bis dichtes 15-25 cm dickes Eis mit Presseisrücken und groben Schollen vor. In Värmlandsjön tritt im zentralen Teil lockeres 10-20 cm dickes Eis mit einigen Presseisrücken, sonst offenes Wasser auf. Der *Mälarssee* ist mit 10-35 cm dickem Festeis bedeckt.

Finnischer Meerbusen: Die Schären an der finnischen Küste sind mit 15-60 cm, die Kronstadt- und Vyborgbucht mit 35-65 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb der Nordküste verläuft westwärts bis zur Linie Jussarö – Osmussaar eine 5-15 Seemeilen breite Rinne mit sehr lockerem 5-20 cm dicken Eis oder offenem Wasser. Auf See liegt östlich von Rodšer sehr dichtes, aufgepresstes, 20-45 cm dickes Eis, dazwischen sind einige Bereiche mit offenem Wasser vorhanden. Westlich von Rodšer tritt in der Südhälfte dichtes bis sehr lockeres 5-30 cm dickes Eis auf.

Rigaischer Meerbusen: Die Pärnubucht ist mit 65-70 cm, der Moonsund mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt, in der Moonstraße kommt hügelig aufgepresstes Eis vor. In der Osthälfte tritt offenes Wasser, in der Westhälfte und in der Irbenstraße dichtes bis sehr dichtes, übereinandergeschobenes und aufgepresstes, 10-30 cm dickes Eis auf.

Nördliche Ostsee: In den inneren Schären kommt an der schwedischen Küste südwärts bis Karlskrona 10-35 cm dickes Festeis oder zerbrochenes Eis vor. Der Südteil des Kurischen Haffs ist mit 20-30 cm dickem Festeis bedeckt, im Nordteil kommt überwiegend offenes Wasser vor.

Westliche und Südliche Ostsee: Das Frische Haff ist mit sehr dichtem 15-30 cm dicken Eis bedeckt.

Skagerrak: An der norwegischen Küste liegt in einigen kleineren Häfen und Fjorden bis zu 70 cm dickes Festeis, im Hafen von Oslo stellenweise dichtes dünnes Eis.

Eisbrechereinsatz: 7 finnische und 4 schwedische Eisbrecher unterstützten die Schifffahrt im Bottnischen Meerbusen, mehrere russische Eisbrecher arbeiten in den Zufahrten nach Vyborg, Vysotsk, Primorsk, St. Petersburg und Ust-Luga, 1 finnischer und 2 estnische Eisbrecher im Finnischen Meerbusen, 1 estnischer Eisbrecher in der Pärnubucht, 1 lettischer Eisbrecher im Rigaischen Meerbusen, 2 schwedische Eisbrecher im Vänernesee.

Schifffahrtsbeschränkungen: Schifffahrtsbeschränkungen hinsichtlich Schiffsgröße und Eisklasse bestehen für alle finnischen Häfen, für die schwedischen Häfen im Bottnischen Meerbusen nördlich von Härnösand, für den Mälarssee, für den Vänernesee und für den Ångermanälv, für die russischen und einige estnische Häfen im Finnischen Meerbusen sowie für den Hafen Pärnu, für die Irbenstraße im Rigaischen Meerbusen und ab dem 10.04.2013 für die Saimaasee. Durchfahrt westlich von Holmöarna ist nicht gestattet.

Aussichten für die 15. KW (08. – 14.04.2013)

Bis zur Wochenmitte wird das Wetter im nördlichen Ostseeraum durch ein über Skandinavien, Finnland und Baltikum ostwärts ziehendes Hochdruckgebiet bestimmt. Nachts wird weiterhin leichter bis mäßiger Frost vorherrschen, tagsüber werden die Lufttemperaturen bis zu 5°C ansteigen. In den Randbereichen wird ein langsamer Eisrückgang beginnen, der sich in der zweiten Wochenhälfte im Finnischen und Rigaischen Meerbusen bei deutlich ansteigenden Temperaturen und frischen westlichen bis südwestlichen Winden verstärkt fortsetzen wird.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer